



Die **SODI Industrie Service GmbH** ist als Spezialist im Bereich Industriereinigung mit rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an mehreren Standorten in Deutschland vertreten. Zum Leistungsportfolio zählen neben der Industriereinigung u. a. die Tankreinigung, Stillstands- sowie das Waste-Management. Die SODI Industrie Service GmbH ist ein Unternehmen der **Veolia-Gruppe**.

Für unsere Region Rheinland an unserem Hauptsitz in Dormagen suchen wir Dich als

**Auszubildenden zur  
Fachkraft für Rohr- Kanal und Industrieservice (m/w/d)  
(-Schwerpunkt Industrieservice-)**

Ab 01.09.2024

Die 3-jährige Ausbildung beinhaltet unter anderem die Planung, Steuerung und Kontrolle technischer Arbeitsabläufe. Weitere wesentliche Bereiche sind die Bedienung, Überwachung und Wartung von Maschinen, Geräten und Sonderfahrzeugen unter steter Beachtung aller relevanten Sicherheitsvorschriften sowie die Reinigung von industriellen Anlagen im Bereich der chemischen Großindustrie.

Der Berufsschulunterricht (Blockunterricht) findet in Gelsenkirchen, die Lehrgänge der überbetrieblichen Ausbildung finden in Kempen statt.

**Das bringst Du mit:**

- Hauptschul-/Gesamtschulabschluss (Sekundarabschluss I)
- Interesse für Chemie, Physik, Technik und Mathematik
- handwerkliches Geschick, schnelle Auffassungsgabe sowie eine gute Ausdrucksweise
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und zeitliche Flexibilität

**Das bieten wir Dir:**

- einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in einem zukunftsorientierten Serviceunternehmen
- Übernahmechance mit Weiterentwicklungsmöglichkeit bei gutem Abschluss
- Tarifliche Rahmenbedingungen
- Begleitung und Unterstützung durch unsere Spezialisten der verschiedensten Handlungsbereiche
- Mitarbeiterbenefits
- Ein motiviertes Kollegenteam, das sich auf Dich freut!

**Starte Deine Zukunft und werde ein Teil von uns!**

Sende Deine Bewerbung an:

**SODI Industrie Service GmbH**

Email: [de-ves-ir-bewerbung@veolia.com](mailto:de-ves-ir-bewerbung@veolia.com)

Der besseren Verständlichkeit halber verwenden wir durchgängig -grammatikalisch- männliche Bezeichnungen, adressieren aber Personen aller Geschlechter gleichermaßen. Themen wie die berufliche Gleichstellung aller Menschen haben bei uns einen hohen Stellenwert.